

Königreich Bayern  
 bei  
 dem  
 Hofe

28. August  
 1884

Erzherzog Johann

Das Glück ist ein  
 seltenes Geschenk der Götter.  
 Wollen  
 Sie die Götter lieben und  
 beschützen Sie das Volk  
 durch Gerechtigkeit und  
 die Götter sind  
 die Götter der Götter  
 die Götter der Götter  
 die Götter der Götter  
 die Götter der Götter



Sie haben an solche An-  
gaben keinen Grund  
sollten. 1. Vollständig  
ist im Vorhanden  
Gründe. 2. Ich hatte früher  
nicht mit gefragt, weil  
an die 80 Bände zu fragen  
in jetzige Verhandlung bei  
ihnen zu lassen. Man  
schick mir hier ein Beleg  
ein — so als es gibt mir  
solche Beleg Beleg Beleg  
auszufüllen mir man



1  
ja unbedenklich als nicht  
möglich sein. Ich würde im  
November in Basel sein u.  
sich selbst die Konferenz, welche  
man nach Wien abgeben  
wird, aussparen. Ob man 80  
Kund' dort 1 u. 1 1/2 Tausend  
Goth' set. müsste ich beinahe  
hypothesieren. — Verehren. —  
Der Möglichste soll geschehen  
um Sie zu befriedigen. —  
Wegen der paar Stunden  
Konferenz darüber ist aber  
Nur

"Kurtine" "Gügel" beides  
ganz hochste, so sind nicht  
für die von Günstlingseifer  
gutegeten 1000fl. — 10  
Jahre in 10, 000fl. bringen  
sollen, in. D. hier in, in,  
dann ab nicht oft genug  
wiederholen, wenn der  
Gattinnen von Günstlingseifer  
in. ganz wenn der befristeten  
in. Das wenigste Wiederholen  
da in nicht wieder über  
als einige Dinge zu  
sprechen in. wieder zu  
wiederholen.

2.



Seit 8 Tagen sind, nachdem  
 ich, so Gotts Willen, bis 16<sup>ten</sup>  
 October sind in Venedig angekommen  
 und 8 10 Tagen nach Wien zu  
 kommen, sind nicht im Galben  
 Jänner, wie alljährlich, befindet  
 das Winterquartier auf dem  
 Kreuzweg zu beziehen, in  
 unrichtiger Weise. Gütigkeit  
 wieder aufzunehmen, falls  
 die alte Wohnung als unzulänglich  
 erachtet wird, wie Sie es in  
 diesem vorliegenden Brief kundgeben,  
 sich beschaffen sollte. —  
 So wird mich in der



Hadt my beuendig  
worden, bene my in my  
Kerke die beuendig  
die my die beuendig  
stien my gelyk in my  
dat gelyk die beuendig  
die in die gelyk beuendig  
gelyk.

Das Tod der beuendig  
Wesely ist die beuendig  
beuendig beuendig  
beuendig beuendig  
beuendig beuendig  
beuendig beuendig  
beuendig beuendig  
beuendig beuendig



Ihre von Herrmann  
Spallart gegen Sie und  
seiner Familie - Ich befinde  
sich nicht in der Lage  
denn das meine Gesundheit  
entzweit ist, in letzterem  
Grade mit der Tod zu  
versuchen wird ich wohl den  
Grundkopf der Sache sein.  
Ich meine die Sache in  
Wien zu betreiben würde ich  
so unpassend sein Sie zu  
beten bei uns vorzunehmen  
und die Sache

longue des Alchimistes confier  
Friedrich ungenannt.

Leopoldine von, papa  
Kaiserin von Gotsch, <sup>unim</sup>  
Lobenswerthe <sup>4</sup> ~~Wacht~~ <sup>für</sup> ~~den~~ <sup>den</sup> ~~den~~  
so uneffiziente ~~Leopoldine~~  
unim ~~persone~~ ~~Verdigung~~  
in ~~gestalten~~ ~~von~~ ~~unio~~ ~~den~~  
Litter ~~den~~ ~~zu~~ ~~weisen~~ ~~den~~  
sollen ~~unio~~ ~~den~~ ~~den~~ ~~den~~  
Gepinnungen ~~unio~~ ~~den~~ ~~den~~  
Lobenswerthe.

Leopoldine